

DEUTSCH-ITALIENISCHE DANTE-ALIGHIERI GESELLSCHAFT REGENSBURG E.V.
SOCIETÀ ITALO-TEDESCA DANTE ALIGHIERI COMITATO DI RATISBONA S.R.

E I N L A D U N G

zur

J A H R E S H A U P T V E R S A M M L U N G

Hiermit lade ich die Mitglieder der Deutsch-Italienischen Dante-Alighieri-Gesellschaft Regensburg e.V. gemäß § 9 Ziffer 1 der Satzung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein

Montag, 17. Juni 2013, 19:30 Uhr,

Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6.

T A G E S O R D N U N G

- 1) Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2012
- 2) Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden
- 3) Bericht des Schatzmeisters
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Aussprache
- 6) Verschiedenes

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung laden wir Sie zu einem Abend mit dem Politologen Dr. Michael BRAUN ein (Näheres entnehmen Sie bitte unserer Ankündigung auf Seite 2).

JUNI-BEGEGNUNGSABEND

**Montag, 17. Juni 2013, 20:30 Uhr,
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6.**

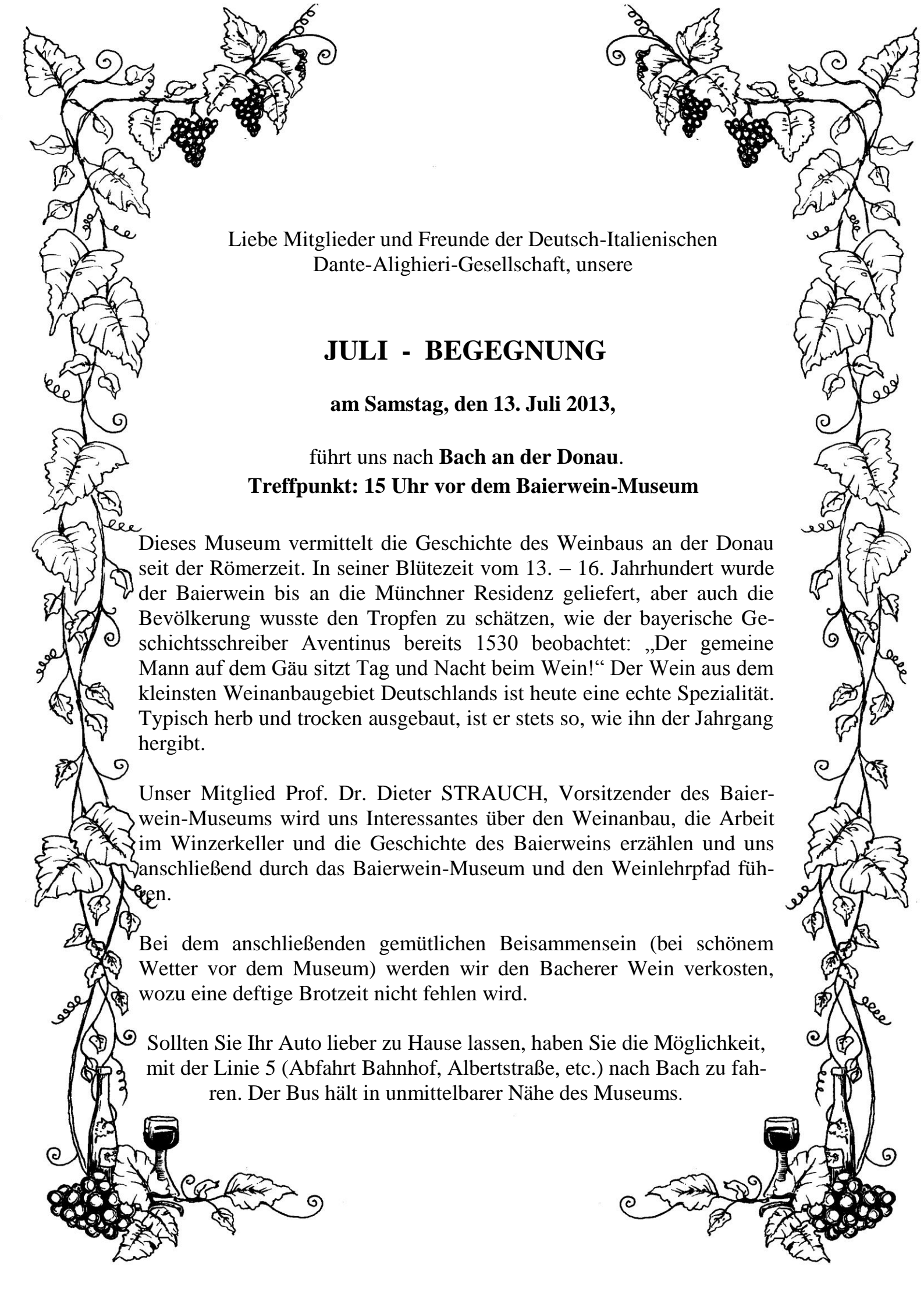
“DIE POLITISCHE ZUKUNFT ITALIENS”

Referent: **Dr. Michael BRAUN**, Rom

Italiens Politik wird gerade von Turbulenzen geschüttelt. Die letzte Wahl hat keine Entscheidung gebracht und lässt das Land in wirtschaftlich schweren Zeiten weiterhin im Unsicheren. Die entscheidenden Parteien behindern und lähmen sich gegenseitig, so dass eine Lösung der Probleme durch eine vorgezogene Neuwahl in Aussicht steht, Die Strategien der Parteien sind für den Beobachter oftmals nicht zu durchschauen, so dass diese politische Pattsituation gerade in Zeiten europäischer ökonomischer Probleme und Ängste auch bei uns zu großer Verunsicherung führt.

Mit dem Referenten des heutigen Abends Dr. Michael BRAUN, Rom, haben wir einen versierten Journalisten und Fachmann für italienische Politik gewinnen können. Dr. Braun beobachtet für verschiedene deutsche Medien seit vielen Jahren kompetent die Situation vor Ort in Rom und hat in unserer Gesellschaft wiederholt seine Analysen vorgestellt und die für uns oft verwirrenden politischen Zusammenhänge anschaulich und verständlich erklärt.

Diese Veranstaltung findet in bewährter Weise mit der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) Regensburg statt. Unser Dank gilt dem Repräsentanten der Stiftung, Herrn Harald Zintl, für die wiederholt interessierte und aufgeschlossene Zusammenarbeit.



Liebe Mitglieder und Freunde der Deutsch-Italienischen
Dante-Alighieri-Gesellschaft, unsere

JULI - BEGEGNUNG

am Samstag, den 13. Juli 2013,

führt uns nach Bach an der Donau.

Treffpunkt: 15 Uhr vor dem Baierwein-Museum

Dieses Museum vermittelt die Geschichte des Weinbaus an der Donau seit der Römerzeit. In seiner Blütezeit vom 13. – 16. Jahrhundert wurde der Baierwein bis an die Münchner Residenz geliefert, aber auch die Bevölkerung wusste den Tropfen zu schätzen, wie der bayerische Geschichtsschreiber Aventinus bereits 1530 beobachtet: „Der gemeine Mann auf dem Gäu sitzt Tag und Nacht beim Wein!“ Der Wein aus dem kleinsten Weinanbaugebiet Deutschlands ist heute eine echte Spezialität. Typisch herb und trocken ausgebaut, ist er stets so, wie ihn der Jahrgang hergibt.

Unser Mitglied Prof. Dr. Dieter STRAUCH, Vorsitzender des Baierwein-Museums wird uns Interessantes über den Weinanbau, die Arbeit im Winzerkeller und die Geschichte des Baierweins erzählen und uns anschließend durch das Baierwein-Museum und den Weinlehrpfad führen.

Bei dem anschließenden gemütlichen Beisammensein (bei schönem Wetter vor dem Museum) werden wir den Bacherer Wein verkosten, wozu eine deftige Brotzeit nicht fehlen wird.

Sollten Sie Ihr Auto lieber zu Hause lassen, haben Sie die Möglichkeit, mit der Linie 5 (Abfahrt Bahnhof, Albertstraße, etc.) nach Bach zu fahren. Der Bus hält in unmittelbarer Nähe des Museums.

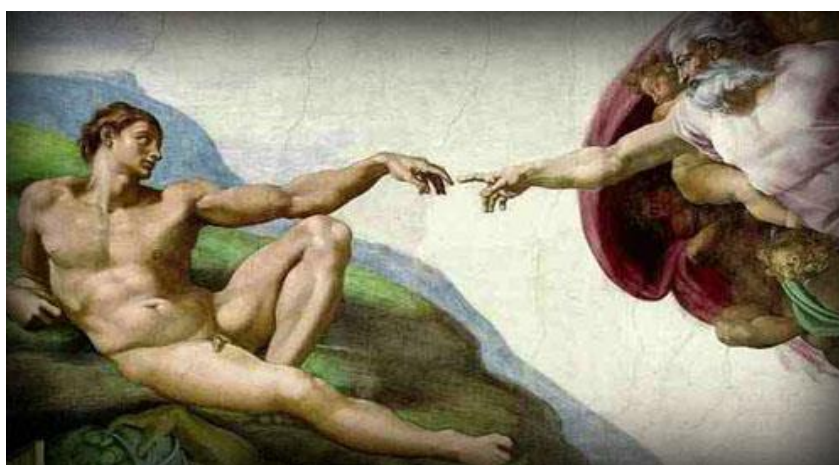
SEPTEMBER – BEGEGNUNGSABEND

Montag, 16. September 2013, 20:00 Uhr,
Weinschenk-Villa, Hoppe-Straße 6.

500 JAHRE DECKENFRESKO DER SIXTINISCHEN KAPELLE -die Genese eines genialen Kunstwerks-

Referent: Alois UHL

Täglich starren Tausende an die Decke und können es nicht fassen, was da vor 500 Jahren entstanden ist. Wie konnte ein derart gewaltiges Werk geschaffen werden, das in seiner Farbenpracht unvergleichlich ist? Als am 31. Oktober 1512 bei der Vesper am Vorabend von Allerheiligen das Deckenfresko enthüllt wurde, empfanden das alle als eine Sensation und das Rätselraten hält bis heute an über Sybillen und Propheten, über den Künstler und den Papst. Wie aber ist dieses monumentale Fresko entstanden?



Da dieser Informationsbrief der letzte vor der Sommerpause sein wird, darf ich Ihnen bereits heute eine sonnen- und erlebnisreiche Sommer- und Urlaubszeit wünschen.

Herzliche Grüße



1. Vorsitzende

Terminübersicht Juni 2013 bis September 2013

Montag, 17.06.2013	19:30 Uhr 20:30 Uhr	Weinschenk-Villa, Hoppestraße 6	Jahreshauptversammlung Dr. Michael BRAUN, Rom	- - - - - Die politische Zukunft Italiens
Samstag, 13.07.2013	15:00 Uhr	Baierwein Museum, Bach An der Donau	Dr. Dieter STRAUCH	Führung durch das Baierwein- Museum
Montag, 16.09.2013	20:00Uhr	Weinschenk-Villa, Hoppestraße 6	Alois UHL	500 Jahre Deckenfresko der Sixtinischen Kapelle